



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Beirates für ältere Menschen

am Mittwoch, 22.09.2021,

Kulturzentrum Altes Kaufhaus, Rathausplatz 9

Beginn: 17:00

Ende: 18:25



Anwesenheitsliste

beratendes Mitglied

Jan Marco Scherer

Ulrike Sprengling

Tri Tin Vuong

stimmberechtigtes Mitglied

Ulrike Aulbur

Marlene Bracht

Dr. Friedrich Graßmann

Gabriele Kolain

Dr. Daniela Pitschas

Michael Scherrer

Maria Schönau

Dr. Martin Schröder

Dieter Wörle

Vorsitzender

Willi Schmitt

Bürgermeister

Dr. Maximilian Ingenthron

Schriftführer/in

Markus Geib

Entschuldigt

beratendes Mitglied



Julia Geißert

Christine Maier

stimmberechtigtes Mitglied

Ursula Feierabend

Cornelia Gerber

Prof. Dr. Dietmar Molitor



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Der Vorsitzende bat den Tagesordnungspunkt 5 vorzuziehen und als Tagesordnungspunkt 2 zu behandeln.

Der Beirat stimmte dem einstimmig zu.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. "Seniorenbus" - Aktuelle Entwicklungen
3. Bericht über die Arbeit der Landauer Digital-Botschafter (DigiBos)
4. Vorgesehene Gestaltung eines Demografietages im November 2021 in Landau
5. Anfragen der Verwaltung zum Thema Geburtstagsbesuche und Ehejubiläen bei Hochbetagten
6. Berichterstattung aus den verschiedenen Arbeitsgruppen (AG)
7. Teilnahme-Berichte aus den verschiedenen Ausschüssen und Beiräten
8. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohnerinnen und Einwohner anwesend.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

"Seniorenbus" - Aktuelle Entwicklungen

Bürgermeister Dr. Ingenthron dankte ausdrücklich für ein konstruktives Zusammenwirken beim Thema Seniorenbus. Man habe gemeinsam ein abgestimmtes Konzept entwickelt, das nun in die städtischen Gremien gehen könne. Es sei ein gänzlich neues Projekt, das eine freiwillige Leistung sei. Noch in diesem Jahr sei eine Auftaktveranstaltung geplant, um dabei auch den Trägerverein als Partner der Stadt zu gründen. Dieser Trägerverein solle das operative Geschäft stemmen. Es gebe noch eine Reihe von Fragestellungen zu klären wie beispielsweise steuerrechtliche Aspekte. Im nächsten Jahr solle dann das Fahrzeug beschafft werden.

Herr Lüchow, Projektleiter Seniorenbus, teilte mit, dass man hinsichtlich der Frequentierung eines Seniorenbusses Anfragen bei den Gemeinden Edenkoben, Bellheim und Neuburg gestellt habe. Eine Rückmeldung aus Edenkoben habe ergeben, dass dort im 1. Halbjahr 275 Fahrten durchgeführt worden seien. Dies seien 5 Fahrten pro Tag, wobei sich die Fahrten dort auf Dienstag und Donnerstag konzentrieren. In Landau solle dies ähnlich laufen. Montag und Mittwoch wären die Tage zur telefonischen Anmeldung von Fahrten, Dienstag und Donnerstag würde der Bus dann fahren. Mittlerweile sei in Zusammenarbeit mit Landmobil eine Satzung für den Trägerverein ausgearbeitet. Er sei zuversichtlich, dass man im 1. Halbjahr 2022 mit den Fahrten starten könne. Gerne würde er es sehen, wenn die Mitglieder des Beirates für ältere Menschen Gründungsmitglieder werden würden.

Herr Dr. Schröder fragte, ob es hinsichtlich der freiwilligen Leistungen bereits eine Zustimmung der ADD gebe.

Bürgermeister Dr. Ingenthron machte deutlich, dass man es gegenüber der ADD natürlich finanziell positiv darstellen werde. Man werde dies in den Haushalt einbetten und verantwortungsvoll angehen. Hinsichtlich des Fahrzeuges gebe es unterschiedliche Modelle. Hier wolle man natürlich eine möglichst günstige Lösung.

Frau Aulbur wollte wissen, ob es eine Altersgrenze gebe für die Benutzung des Seniorenbusses.

Herr Lüchow entgegnete, dass der Personenkreis 60 + den Bus nutzen könne. Was man nicht machen könne seien Behindertentransporte.

Der Vorsitzende dankte der Arbeitsgruppe und der Verwaltung für die Arbeit, die sie bisher in dieses Projekt investiert hätten.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Bericht über die Arbeit der Landauer Digital-Botschafter (DigiBos)

Der Vorsitzende begrüßte Frau Cornelia Pfirrmann von der Initiative Landauer Digital-Botschafter.

Frau Pfirrmann stellte die Projektgruppe Digital-Botschafter vor. Die Arbeit von DigiBos starte mitten bei den Senioren. Es gelte die Senioren dort abzuholen, wo sie stehen. Man versuche, Hürden abzubauen, damit diese digitale Teilhabe leben könnten. Die Gruppe treffe sich regelmäßig im Bethesda, das einen Raum hierfür zur Verfügung stelle. Im Moment arbeite man mit 6 Digitalbotschaftern in vier Gruppen. Insgesamt sei die Nachfrage deutlich höher als die Plätze und die Kapazitäten. Daher suche man dringend noch Helfer und Ehrenamtliche, die digital gut aufgestellt seien um dies älteren Menschen zu vermitteln. Zudem suche man auch neue und weitere Räumlichkeiten für die Angebote.

Frau Sprengling lobte die tolle und sehr wichtige Arbeit der Digitalbotschafter.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Vorgesehene Gestaltung eines Demografietages im November 2021 in Landau

Frau Sprengling erläuterte, dass vom 8. bis zum 15. November die Demografiewoche in Rheinland-Pfalz stattfindet. Im Rahmen einer Veranstaltung sollen gemeinsame Projekte vorgestellt werden. Die Veranstaltung werde am 13. November 2021 im Alten Kaufhaus stattfinden. Es seien 11 Aussteller, darunter auch der Jugendbeirat. Die Schirmherrschaft der Veranstaltung habe Herr Oberbürgermeister Hirsch übernommen. In Zusammenarbeit mit dem Netzwerk des Kreises habe man einen Flyer entworfen, der alle Angebote im Kreis Südliche Weinstraße und Landau aufliste, die zur Demografiewoche stattfinden. Insgesamt seien dies 25 Angebote und Veranstaltungen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Anfragen der Verwaltung zum Thema Geburtstagsbesuche und Ehejubiläen bei Hochbetagten

Der Vorsitzende berichtete, dass sich im Grunde seit der letzten Sitzung in diesem Punkt nichts mehr Neues getan habe. Die Verwaltung müsse selbst noch überlegen, wie man es in Zukunft machen wolle. Im Moment sei das Thema nicht dringend, da die Geburtstagsbesuche aufgrund der Corona-Pandemie ohnehin bis mindestens Ende des Jahres nicht stattfinden könnten.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Berichterstattung aus den verschiedenen Arbeitsgruppen (AG)

Arbeitsgruppe Bauen

Herr Scherrer teilte mit, dass es hier derzeit eigentlich keine aktuellen Themen gebe. Es sei weiterhin eine unbefriedigende Lösung, dass der Beirat nach wie vor bei Bauvorhaben nicht als Träger öffentlicher Belange beteiligt werde.

Diskutiert werde aktuell der Entwurf zum Umbau der Königstraße. Es sei eine nette Idee im mittleren Bereich eine temporäre Fußgängerzone einzurichten. Seiner Meinung nach werde dies nichts bringen. Die Königstraße werde auch nach dem Umbau keine Aufenthaltsqualität haben, sie bleibe Verkehrsstraße.

Der Vorsitzende berichtete ergänzend zum Thema Ufersche Höfe. Dort würden insgesamt 45 Wohnungen entstehen, davon 16 für Betreutes Wohnen. Insgesamt gebe es aber für das gesamte Areal nur 7 Stellplätze, davon seien zwei Car-Sharing-Plätze.

Herr Scherrer sah hier ein massives Stellplatzproblem, das beim Betreuten Wohnen noch verstärkt sei. Gerade an dieser Stelle der Stadt habe man ohnehin einen eklatanten Mangel an Parkplätzen.

Der Vorsitzende verwies auf das Schreiben der Landesregierung zu Stellplätzen und der Stellplatzverordnung. Dieses sei allerdings unverbindlich und nichtssagend.

Arbeitsgruppe Mobilität

Der Vorsitzende erinnerte daran, dass die letzte Sitzung des Beirates ja sehr lebhaft gewesen sei. Im Nachgang habe dies ja durch den Disput zwischen Herrn Hartmann und Frau Leiner auch hohe Wellen geschlagen. Es habe sich aber dennoch jetzt im positiven Sinne etwas bewegt.

Herr Dr. Schröder hatte den Eindruck, dass dieses Thema der Zufahrt in die Fußgängerzone in seiner Komplexität kein leichtes Thema sei.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Teilnahme-Berichte aus den verschiedenen Ausschüssen und Beiräten

Frau Kolain berichtete aus der Sitzung des Jugendbeirates. Themen seien die neue Satzung des Jugendbeirates und die Situation im Südpark gewesen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 8. (öffentlich)

Verschiedenes

Frau Sprengling wies zum einen auf ein Pedelectraining der Volkshochschule hin und zum anderen auf den Ehrenamtstag am 28. September 2021, bei dem es um das Engagement im Ehrenamt gehe.

Der Vorsitzende sprach die Thematik „Nette Toilette“ an. Er sei angesprochen worden, dass dies in einigen Geschäften nicht mehr möglich sei. Wahrscheinlich sei dies Corona geschuldet.

Herr Scherrer wies darauf hin, dass die Stadt die Infrastruktur an öffentlichen Toiletten verbessere.



Die Niederschrift über die 7. Sitzung des Beirates für ältere Menschen der Stadt Landau in der Pfalz am 22.09.2021 umfasst 8 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 14.

Vorsitzender

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Willi Schmitt'.

Willi Schmitt

Markus Geib
Schriftführer